

INHALT

VORWORT DES HERAUSGEBERS	1
1.0 VORWORT: STANDPUNKT	3
2.0 VON DEN BILDERN DES MENSCHEN	14
2.1 NATURBILDER	14
2.1.1 Von der aufklärerischen Naturerfahrung zum mythologisch-ganzheitlichen Naturbegriff	16
Reflexion	23
2.1.2 Auf der Suche nach dem verlorenen Glück: alternative Naturbildentwürfe	26
Reflexion	40
2.2 SEELENBILDER	43
2.2.1 Von der späten Wiederentdeckung der Psyche in den Grenzsetzungen der Philosophie	43
2.2.1.1 Kantianische Begründungen für die Trennung von transzedentalem und empirischem Subjekt	44
2.2.1.2 Vor- und nachkantianische Systematisierungen früher Psychologie	47
2.2.1.3 Außerwissenschaftliche Psychologie-Entwürfe: Erfahrungsseelenkunde und Empfindsamkeit	54
2.2.1.3.1 Literarische Versuche	54
2.2.1.3.2 Wissenschaftliche und quasi-wissenschaftliche Versuche, Gefühlssphäre einbildungskräftig zu beschreiben	57

2.2.1.3.3	Humanwissenschaftliche Versuche, Gefühls- sphäre einbildungskräftig zu beschreiben	61
	Reflexion (1)	65
	Reflexion (2)	67
2.2.1.3.4	Im Blick beginnender Sozialwissenschaft: Seelenbilder	69
	Reflexion	75
2.2.2	Von der Berechenbarkeit des Seelischen in den Grenz- setzungen einer mathematisch-logischen Psychologie	78
2.2.2.1	Von den psycho-logischen Einflüssen auf das Repertoire der Bilder	79
2.2.2.2	Von den Formen neurophysio-logischer Muster- und Gestaltbildung	83
2.2.2.3	Von den aussagen- und mengenlogischen Deformationen neuzeitlicher Wahrnehmung	86
2.2.2.4	Von der alltäglichen Lernleistung, Bedeutungen formallogisch zu verbinden	88
	Reflexion	91
2.3	SELBST-BILDER	95
2.3.1	Selbst-Bilder I: Beseitigte Spur	95
2.3.1.1	Die Entdeckung des Selbst	95
2.3.1.2	Die Erfahrung des Selbst in Kunst und Literatur	97
2.3.1.2.1	Stadien der Selbsterfahrung (1)	98
2.3.1.2.2	Stadien der Selbsterfahrung (2)	98

2.3.1.2.3	Stadien der Selbsterfahrung (3)	99
2.3.1.2.4	Stadien der Selbsterfahrung (4)	101
2.3.1.2.5	Stadien der Selbsterfahrung (5)	103
2.3.1.3	Der Sinn des Selbst in Kunst und Literatur	104
	Reflexion	106
2.3.2	Selbst-Bilder II: Entleerter Raum	107
2.3.2.1	Das Erlebnis von Bildauflösung	107
2.3.2.2	Die Erfahrung verschwimmender Raster	108
2.3.2.3	Von der blinden Gewalt ununterscheidbarer Farbstufen	110
2.3.2.4	Vom dem Augenblick der Leere und des Entsetzens	112
2.3.2.5	Beruhigender Zusatz	115
	Reflexion	115
2.3.3	Selbst-Bild III: Zerschnittene Fläche	116
2.3.3.1	Eine Zeitansage: Die Zerstörung der Figur	116
2.3.3.2	Der zerstückelte Mensch - Ein Intro-Pro-Jekt	119
2.3.3.3	Die Revolte der Fußnotensysteme	122
2.3.3.4	Ein Cut-Up und Cut-Out der Wörter und Bilder	125
2.3.3.5	Der bildrecycelte Mensch - Neuzeitliche Selbsterfahrung	127
	Reflexion	129

3.0	VOM UMGANG MIT DEN BILDERN DES MENSCHEN	137
3.1	KULTUPHILOSOPHISCHE UND KUNSTPÄDAGOGISCHE ZUGÄNGE	138
3.1.1	Neukantianische Bild-Versionen	141
3.1.1.1	Neukantianische Schulen	144
3.1.1.2	Kulturprozeßhafte Objektivierung	147
3.1.1.3	Entwicklungsprozeßhafte Kulturierung	149
	Reflexion	154
3.1.2	Phänomenologische Bild-Versionen	155
3.1.2.1	Ganzheits- und Gestalttheorie zwischen Neukantianismus und Phänomenologie	160
3.1.2.1.1	Ganzheits- und Gestalttheoretische Schulen	161
3.1.2.1.2	Kritische Würdigung von Ganzheits- und Gestalttheorie	168
3.1.2.1.3	Ganzheits- und Gestalttheorie im Bereich von Kunst- und Gestalttherapie	171
	Reflexion	179
3.1.3	Verstehens-, Lebens-, Wert- und Existenzphilosophische Bild- Versionen	181
3.1.3.1	Der lebensphilosophische Intuitions-, Lebens- und Erlebensbegriff	184
3.1.3.2	Einschätzung und Kritik der Lebensphilosophie	191
3.1.3.3	Der kulturpädagogische Lebens- und Wertbegriff	193

3.1.3.4	Einflüsse der Wertphilosophie auf die Trieblehre	199
3.1.3.5	Künstlerisch-erzieherische Formierung des Bewußtseins	202
3.1.3.6	Auf dem Weg zu einer Kunst-Therapie: Künstlerisches Wertbewußtsein angesichts einer gespaltenen Befindlichkeit	205
	Reflexion	208
3.1.4	Gestaltungspädagogische Bildversionen	210
3.1.4.1	Regressive und progressive Momente der Lebensreform	211
3.1.4.2	Die ästhetischen Absichten der Lebensreform-Bewegung	214
3.1.4.3	Die Kunsterziehungsbewegung und ihre therapeutische Intention	216
	Reflexion	221
3.1.5	Derzeitige form- und material-ästhetische Bild-Versionen	223
	Reflexion	227
3.2	KUNSTTHERAPEUTISCHE ZUGÄNGE	230
3.2.1	Bildnerisch-therapeutische Arbeit mit psychotisch- und neurotisch erkrankten wie geistigbehinderten Menschen	237
3.2.1.1	Kunst- und Gestaltungstherapie mit psychotisch erkrankten Menschen	240
3.2.1.2	Kunst- und Gestaltungstherapie mit neurotisch erkrankten Menschen	252

3.2.1.3	Kunst- und Gestaltungstherapie mit geistigbehinderten Menschen	265
3.2.1.3.1	Zur Geschichte der Kunst- und Gestaltungstherapie mit geistigbehinderten Menschen	267
3.2.1.3.2	Tendenzen einer Kunst- und Gestaltungstherapie mit geistigbehinderten Menschen	281
3.2.1.3.2.1	Von der Differenzierung des wahrnehmungsgestörten und geistigbehinderten Menschen	282
3.2.1.3.2.2	Kunsttherapie mit wahrnehmungsgestörten Menschen	286
3.2.1.3.2.3	Kunsttherapie mit geistigbehinderten Menschen	289
3.2.1.3.2.4	Ergebnisse kunsttherapeutischen Handelns mit geistigbehinderten Menschen	296
	Reflexion	302
4.0	SCHLUSSBEMERKUNG: STANDORT	308
	LITERATURVERZEICHNIS	319